

# Vorteile durch eine örtlich zu errichtende Durisol – Lärmschutzwand



## Sehr guter Schallschutz

Durisol-Lärmschutzwände weisen ein Schalldämmmaß von bis zu **31 dB** aus und sind bei einem Absorptionsgrad von bis zu **17 dB** weit über das geforderte Maß (8 dB) ein- oder beidseitig hochabsorbierend, wie unabhängige Prüfanstalten bestätigt haben. Dabei entspricht eine Schallreduktion von 10 dB bereits einer Halbierung der empfundenen Lautstärke.

## Kostengünstig durch Langlebigkeit :

Einige Lärmschutzwände von Durisol sind bereits über **25 Jahre im Einsatz** – beispielsweise an der A1 Westautobahn bei Steinhäusl – ohne etwas von ihren positiven Eigenschaften eingebüßt zu haben.

## Geprüfte Qualität :

Durisol-Lärmschutzwände entsprechen allen einschlägigen Europäischen Normen, tragen das CE – Zeichen, und erfüllen die Richtlinien der Straßen- und Schienenverkehrsträger. Sie sind gemäß Prüfattesten autorisierter Prüfanstalten

- **brandbeständig**(A2-s1d0) (siehe hierzu auch hilfsweise den Prüfbericht einer Holzspanbeton-Mantelsteinwand der Steinsorte “DMi 17/12“ , Homepage: [www.holzspanstein.com](http://www.holzspanstein.com) unter Prüfberichte.
- **frostbeständig**
- **tausalzbeständig**
- **steinschlagresistent**

## Einfache Erstellung :

Örtlich zu erstellende Durisol Lärmschutzwände ( Lärmschutz für Jedermann ) lassen sich in vielen verschiedenen Designs und in Kombinationen mit Holzspan- Putzträgersteinen herstellen. Längen- und Höhenunabhängig können sie den örtlichen Gegebenheiten individuell angepasst werden. Da auch keine Stahlstützen erforderlich werden ergibt sich eine sehr ansprechende Optik des gesamten Wandaufbaues.

Die Standsicherheit der Wand selbst wird über das sich in der Lärmschutzwand befindliche stahlbewehrte Betongitter erreicht. ( siehe hierzu die Erstellungsanleitung für örtlich zu erstellende Lärmschutzwände auf dieser Homepage: [www.holzspanstein.com](http://www.holzspanstein.com) ).

## Flexibel und vielseitig:

Durisol bietet für jeden Einsatz die optimale Lösung: Einseitig oder beidseitig strukturierte, hochabsorbierende Lärmschutzwände aus Mantelsteinen welche leicht erstellbar vor Ort aufgestapelt und danach mit Beton gefüllt werden. Absorberelemente als lärmschluckende Abdeckungen bestehender Betonwände. Alle Steinsorten in verschiedenen Farben lieferbar.

Unterschiedliche Steinverbände und Steinformen und Farben eröffnen unzählige gestalterische Möglichkeiten. Auch für die Begrünung durch Kletterpflanzen bietet die offenporige Holzspanbeton-Oberfläche der Lärmschutzsteine ideale Voraussetzungen.

## Anwendungsbereiche:

Aufgrund der einfachen Handhabung, des geringen Gewichts ( 8 – 17 kg/Stein ) eines einzelnen noch nicht gefüllten Lärmschutzsteines, der individuellen Gestaltungsmöglichkeiten, der Kombinationsmöglichkeiten, auch Tür- oder Fensteröffnungen sind einfach herstellbar, eignen sich Durisol- Lärmschutzsteine im besonderen zur wirksamen Abgrenzung zu Straßen von Einzelgebäuden und Wohnanlagen. Aber auch der Bau von Nebengebäuden wie Schuppen oder Garagen lässt sich aufgrund der gegebenen statischen Vorteile dieses Baustoffes leicht realisieren. Zusätzliche Innen- oder Außenputze entfallen auf den Lärmschutzsteinen.

## Der ökologische Aspekt:

Holz ist die Basis für den Durisol- Lärmschutzstein. Mineralisierte Fichten- oder Tannenholzspäne werden mit Portlandzement unter Beigabe von Wasser vermengt und in Produktionsmaschinen zu Baustoffen geformt. Der Fertigungsprozess läuft mit äußerst geringem Energieaufwand ab.

Es gibt dabei **keinen Brandvorgang**, auch entstehen keine schädlichen Abgase. Bei der Produktion anfallender Frässhrot, sowie Abschnitt- und Reststücke werden dem Produktionsprozess wieder zugeführt sodass jegliche Deponiebelastung vermieden wird.

Durisol praktiziert nahezu 100% Kreislaufwirtschaft und verursacht dadurch auch keine Belastung des Wasserhaushaltes.

Zusammenfassend ergibt sich die Erkenntnis, dass die Produktion von Holzspanbeton-Mantelsteinen einen positiven Beitrag zur Minderung der globalen Erwärmung leistet. Holzspanbeton-Baustoffe entziehen der Umwelt durch das in den Holzspänen gespeicherte Kohlendioxid ein wirksames Treibhausgas, und zwar erheblich mehr CO<sub>2</sub> als durch die Produktion ausgestoßen wird.

In 100 kg Holzbetonmaterial ist je nach Mischungsverhältnis ca. 30 – 35 kg Kohlenstoff gebunden und bleiben dort in mineralisierter Form auf Dauer gespeichert. **Die Herstellung von Holzbeton nutzt dem Klimaschutz.**

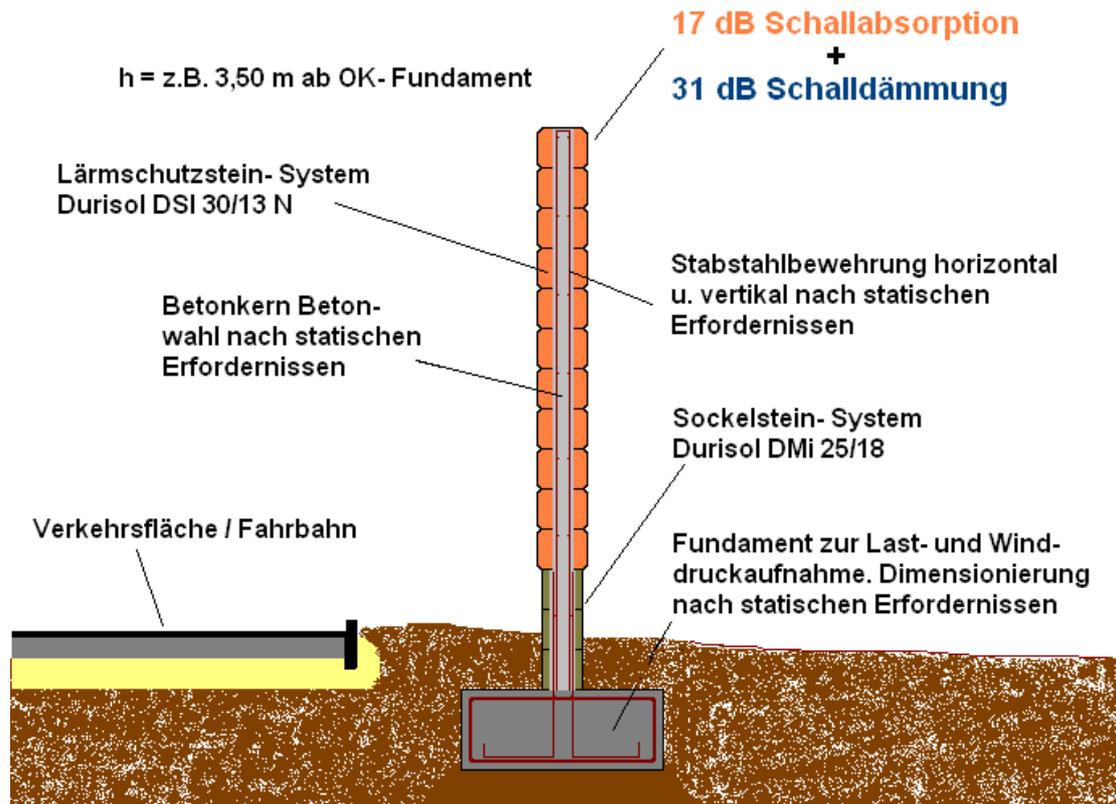
## Import über

O. Kirste e.K., Götscher Weg 81, D- 40764 Langenfeld, Kontakt: Tel.: 02173/39468-10 Fax -12

eMail: [info@holzspanstein.com](mailto:info@holzspanstein.com)  
Homepage: [www.holzspanstein.com](http://www.holzspanstein.com)



## Herstellungsskizze einer Lärmschutzwand aus Durisol- Lärmschutzsteinen nach Zulassung und EN- Norm



Import über

O. Kirste e.K., Götscher Weg 81, D- 40764 Langenfeld, Kontakt: Tel.: 02173/39468-10 Fax -12

eMail: [info@holzspanstein.com](mailto:info@holzspanstein.com)  
Homepage: [www.holzspanstein.com](http://www.holzspanstein.com)